



Stadt Erlangen 91051 Erlangen

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Florian Janik
Rathausplatz 1
91052 Erlangen

Seniorenbeirat Erlangen

Gebäude: Rathausplatz 1
91052 Erlangen
Zimmer: 314
Telefon: 0 91 31 / 86-2122
Telefax: 0 91 31 / 86-2213
E-Mail: seniorenbeirat@stadt.erlangen.de



Nutzen Sie unsere Angebote im Internet:
<http://www.erlangen.de>

Datum:
3. Juni 2019

Antrag zum Arbeitsprogramm der Stadt

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

viele Seniorinnen und Senioren sind in den verschiedenen Stadtteilen über Jahrzehnte den dort aktiven Vereinen, Kirchengemeinden und Organisationen verbunden. Auch wenn die eigene aktive Mitarbeit nicht mehr möglich ist, ist die Pflege der gewachsenen sozialen und freundschaftlichen Kontakte ein wichtiger Aspekt der Lebensqualität der älter werdenden Menschen.

Um den Besuch von öffentlichen Veranstaltungen und Festen der Vereine und Verbände auch Menschen mit Mobilitätseinschränkungen zu ermöglichen, ist am Veranstaltungsort eine barrierefrei zugängliche Toilette notwendig.

Der Seniorenbeirat unterstützt die Erarbeitung des Leitfadens für vielfältige Veranstaltungsplanung der Stadt. Die Verwaltung möge in dem zu erarbeitenden Leitfaden aufzeigen, dass bei einer öffentlichen Veranstaltung ein barrierefreier Zugang zu einer Toilette (auch mobile barrierefreie Toilette) nachgewiesen werden soll. Die Verwaltung möge aufzeigen, wie für ehrenamtliche Veranstaltende finanzielle Belastungen für eine ggf. notwendige Bereitstellung einer mobilen barrierefreien Toilette vermindert werden können, z.B. durch Zuschüsse und Abdeckung der Kosten bei Veranstaltungsausfall.

Begründung:

Im Dezember 2006 verabschiedete die Generalversammlung der Vereinten Nationen in New York das Übereinkommen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen (UN Behindertenrechtskonvention – BRK). Die allgemeinen Menschenrechte sind demnach so anzuwenden und auszulegen, dass auch für Menschen mit Behinderungen eine gleichberechtigte Teilhabe in allen Lebensbereichen möglich ist.

Öffnungszeiten: Mo 08.00-12.00 Uhr, 14.00-18.00 Uhr; Di, Mi, Fr 08.00-12.00 Uhr; Do 08.00-14.00 Uhr
Haltestelle: Neuer Markt **Buslinien:** 30, 30E, 201, 205, 253, 288, 289, 295
Konten der Stadtkasse:
Sparkasse Erlangen VR-Bank EHH eG Flessabank Erlangen HypoVereinsbank Postbank Nürnberg
BIC/SWIFT-Code: BYLADEM1ERH BIC/SWIFT-Code: GENODEF1ER1 BIC/SWIFT-Code: FLESDEMXXX BIC/SWIFT-Code: HYVEDEMM417 BIC/SWIFT-Code: PBNKDEFF760
IBAN DE25 7636 0033 0000 0004 00 IBAN DE03 7933 0111 0000 8800 35 IBAN DE84 7632 0072 0004 5366 57 IBAN DE92 7601 0085 0004 7788 55
DE79 7635 0000 0000 0000 31 DE25 7636 0033 0000 0004 00 DE03 7933 0111 0000 8800 35 DE84 7632 0072 0004 5366 57 DE92 7601 0085 0004 7788 55

Hinweise zur elektronischen Kommunikation unter www.erlangen.de/kommunikation

Mit Stadtratsbeschluss vom 16. Juli 2002 ist die Stadt Erlangen der sog. „Erklärung von Barcelona“ beigetreten mit der Selbstverpflichtung zum Konzept „Barrierefreies Erlangen“. Die Umsetzung dieses Konzepts mit den daraus folgenden Aufgaben ist weiterhin als Daueraufgabe anzusehen, da eine vollständige und optimale Erfüllung der Inklusion derzeit noch nicht absehbar ist.

gez.
Anette Christian
Vorsitzende des Seniorenbeirats

gez.
Karl-Heinz Bauer
stellvertretende Vorsitzende des Seniorenbeirats

gez.
Dinah Radtke